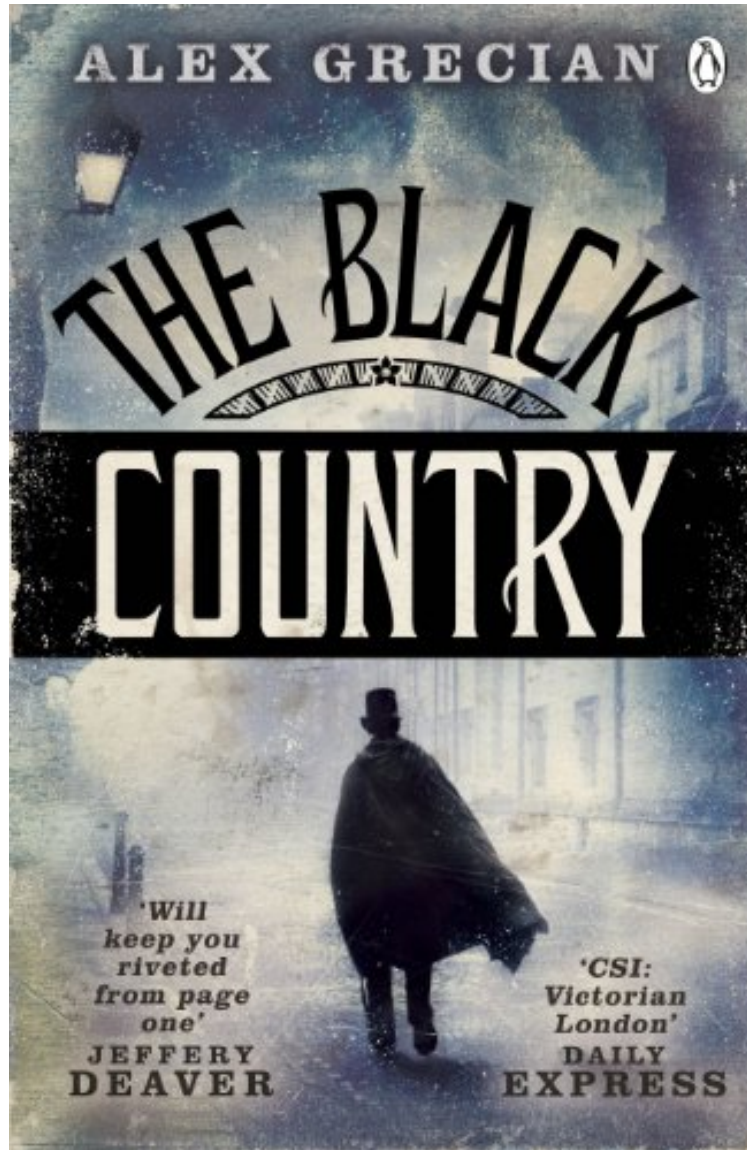


[Ebook free] The Black Country: Scotland Yard Murder Squad Book 2

The Black Country: Scotland Yard Murder Squad Book 2

Von Alex Grecian

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #172636 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-12Erscheinungsdatum: 2013-09-12File Name: B00CQDMX5Y | File size: 75.Mb

Von Alex Grecian : The Black Country: Scotland Yard Murder Squad Book 2 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The Black Country: Scotland Yard Murder Squad Book 2:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Day und Hammersmith ermitteln wiederVon PamNInspektor day und sergeant hammersmith werden gebeten das verschwinden eines Ehepaars und ihres jungsten Kindes zu untersuchen. Bei reisen dafuer in ein kleines bergbauerdorf. Es scheint

so als wenn die Bewohner etwas zu verbergen haben. Das, sowie der harsche Winter und das absinken der Stadt, die direkt ueber den Tunneln gebaut ist erschweren die ermittlungen. Das cover ist wieder richtig gut gelungen. Dunkel gehalten in blau und weiss. Es erscheint als wenn der Polizist auf dem Cover durch die nacht wandert. In diesem Teil waren wieder alle guten Charaktere vertreten. Hammersmith, day und Dr kingsley. Und herny. Ich fand es toll, dass er mehr Zeilen fuer sich erhalten hat. Ich fand ihn im ersten Teil schon super und darum ist es toll dass er weiterhin so grosser Bestandteil der Story ist Und es kamen neue interessante Charakter dazu., die in dem Dorf wohnen. Die Geschichte fand ich richtig interessant aber etwas langgezogen. Die Story erstreckt sich nur ueber 2 oder 3 tage aber mir ist das viel laenger vorgekommen. Auch fand ich die zweite storyline mit dem Amerikaner etwas fehl am platz. Der Leser hat zum Schluss mitbekommen warum die rueckblicke etwas mit der gegenwart zu tun haben, aber es haette in meinen Augen keinen grossen unterschied gemacht, wenn man das ganz weg gelassen haette. Ausserdem fand ich es schade, dass einiges offen geblieben ist am ende. Ich finde es haette die Story besser abgerundet. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender 2. Fall des "Murder Squad", der mit interessantem Setting, dichter Atmosphre und tollen Ermittlerfiguren berzeugt Von Bchermonster The Black Country ist der zweite Band aus Alex Grecians The Murder Squad-Reihe und spielt wie schon der Vorgnger The Yard wenige Monate nach den berhmten Jack-the-Ripper-Morden in London, welche die Stadt mit ihrer zuvor ungeahnten Brutalitt vllig verndert haben. Die neu formierte Polizei ist gerade erst dabei, das verlorene Vertrauen der Bevlkerung mit einer Reihe von Umstrukturierungen zurckzugewinnen und der neuen Art des Verbrechens Herr zu werden. Allerdings spielt die Fortsetzung nun nicht in London selbst, sondern in dem kleinen Dorf Blackhampton in den Midlands, einer Region, die aufgrund der Kohleindustrie auch Black Country genannt wird. Inspector Walter Day und sein Vertrauter Sergeant Nevil Hammersmith wurden vom Yard abkommandiert, um auf den Hilferuf des verzweifelten Constable Grimes zu antworten, der bei den Ermittlungen bezglich des Verschwindens der Familie Price alleine nicht mehr weiter wei. Day und Hammersmith verschwenden keine Zeit und machen sich mit vollem Einsatz an die Suche nach den Vermissten, mssen sich dabei aber auch erst einmal mit den Eigenheiten der Bevlkerung vertraut machen, die den Auenstehenden sehr misstrauisch gegenbersteht und zudem wenig rationale Theorien ber den Verbleib der Prices anstellt, die von alten Legenden ber die Kohleminen und ihre dunklen Geheimnisse geprgt sind. Wie schon bei The Yard gelingt es Grecian auch diesmal, ein sehr stimmiges Szenario zu entwickeln, auch wenn ich die dsteren Straen Londons hin und wieder schon ein wenig vermisst habe. Allerdings ist auch das abgespeckte Setting in dem kleinen Dorf nicht ohne Reiz und punktet mit dunklen Wldern und einer von den Minen gleich doppelt ausgehenden Gefahr: Zum einen wei man nie, was in den verzweigten Schichten auf die Ermittler lauert, zum anderen sind aber auch die Gebude in Blackhampton durch die Hohlrume im Boden permanent vom Abrutschen bedroht. Auch Grecians Geschichte passt gut zu diesem Schauplatz und setzt gleich durch mehrere Baustellen Reizpunkte. Neben dem Verschwinden der Familie sorgen nmlich auch noch eine mysterise Seuche und ein rtselfhafter Fremder fr Spannung. Zwar lftet der Autor fr meinen Geschmack eins der Geheimnisse etwas zu frh, dennoch fllt es gerade im Mittelteil uerst schwer, das Buch aus den Hnden zu legen. Das liegt auch an den wirklich groartigen Charakteren, die bis in die kleinste Nebenrolle absolut gelungen sind und wirklich ans Herz wachsen. Normalerweise vergesse ich bei Krimireihen eigentlich schon nach wenigen Tagen die meisten Informationen ber die Figuren, umso berraschter war ich daher, dass ich die Charaktere und ihre Eigenheiten beim zweiten Band immer noch so prsent hatte als htte ich den Vorgnger erst kurz zuvor gelesen. Auch wenn der Murder Squad nicht mit der vollen Truppenstrke im zweiten Band auftaucht, so sind doch alle wichtigen Protagonisten wieder mit von der Partie: Der pflichtbewusste Walter Day, der unglaublich selbstlose Sergeant Hammersmith, der sich sogar trotz Krankheit und vlliger Entkrftung keine Pause gnnt, der clevere Arzt Dr. Kingsley, der mit seinen revolutionren Methoden fr manch wichtigen Hinweis sorgt und dessen geistig recht simpel gestrickter, aber umso liebenswrdigerer Assistent Henry, der durch seine kindliche Neugier fr so manchen Schmunzler sorgt. Es mag fast ein wenig langweilig klingen, dass bei der Besetzung niemand durch Allren aus der Reihe fllt, doch gerade diese Harmonie und den vollen Einsatz fr die gerechte Sache finde ich bei Grecians Ermittlerfiguren wirklich toll. Hier bleibt einfach nur zu hoffen, dass noch viele weitere Flle des Murder Squad folgen werden zumindest der dritte Band The Devils Workshop ist bereits fr Juli 2014 angekndigt. Und auch wenn die Auflsung des Buches vielleicht ein wenig zu sehr auf Zufllen basiert und Grecian darber hinaus ein wichtiges Ereignis der Handlung im Schlussteil offenbar vllig vergisst: Wer gerne viktorianische Krimis liest, sollte sich The Black County und den Vorgnger The Yard unbedingt einmal genauer anschauen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Entertaining Read Von S. Backhaus I really enjoy reading about this particular period in time, especially when it takes place in London. Reading The Yard inspired me to read the Black Country. It is a page turner all the characters are distinct so that you dont get them confused with one another. The dialogues are entertaining in that they are humorous and informative. However (here it comes) I found it too sensational. Not only is a man, woman, and child missing; the town is sinking into the mine tunnels, (entire houses are being swallowed up) there is a murderer on the loose (all the way from America). Not enough drama well the man who was missing turns out to be a double murderer and his baby daughter is also a murderer. To lend a really extraordinary touch the whole town is ailing with some sort of virus which is apparently found in the water. Too really put the icing on the cake a massive snow storm rages during the entire book. All of this takes place within three days. As you can imagine there is never a

dull moment. The problem is that the story focuses on an abundance of catastrophes, which causes one to feel overwhelmed. Why are Inspector Day and Hammersmith really there? Should they find the missing persons? Or should they find the murderer or terminate the digging in the mines or help the sick villagers? It is an enjoyable read. I look forward to Mr. Grecian's next book. Perhaps it will be focused just on one or two catastrophes.

Kurzbeschreibung Alex Grecian's *The Black Country* sees the Scotland Yard Murder Squad return in a gruesome historical thriller. When members of a prominent family disappear from a coal-mining village - and a human eyeball is discovered in a bird's nest - the local constable sends for help from Scotland Yard's new Murder Squad. Inspector Walter Day and Sergeant Nevil Hammersmith respond, but they have no idea what they're about to get into. The villagers have intense, intertwined histories. Everybody bears a secret. Superstitions abound. And the village itself is slowly sinking into the mines beneath it. Not even the arrival of forensics pioneer Dr. Bernard Kingsley seems to help. In fact, the more the three of them investigate, the more they realize they may never be allowed to leave. . . . From *The Yard* author Alex Grecian comes *The Black Country* - a horrifying journey into the darkest backwoods of Victorian Britain. *The Black Country* is guaranteed to appeal to fans of recent Ripper TV dramas (BBC's *Ripper Street*, ITV's *Whitechapel*) as well as Guy Ritchie's Sherlock Holmes films. Praise for Alex Grecian: 'Will keep you riveted from page one' Jeffrey Deaver 'Outstanding. If Charles Dickens isn't somewhere clapping his hands for this, Wilkie Collins surely is.' *The New York Times Book Review* Alex Grecian has worked for an ad agency on accounts for Harley-Davidson, Cub Foods, and *The Great American Smokeout*, before returning to writing fiction full time and raising his son. Alex is the author of the long-running and critically acclaimed comic book series *Proof*, and he lives in Topeka, Kansas, with his wife and son. *The Yard* is his first novel.

Pressestimmen Praise for *THE BLACK COUNTRY* It isn't often that a mystery-thriller enthralls so completely . . . but as usual with Mr. Grecian, there is more to this tale than complex plotting. [The] book brings to life the murky collision of two worlds in the Victorian era: traditional folklore and modern science. This intersection, captured so well by authors of the period, from Charles Dickens to Thomas Hardy, was fraught with complex questions about identity, authority, and belief . . . *The Black Country* captures all of these nuances while preserving the fast-paced plotting and breathlessness of a first-rate thriller . . . Whether you read the tale in the dark night of winter or the haze of a summer sun, be prepared for the chill. The days are dark in *Black Country*. *The Huffington Post* I enjoyed the swift pacing of Grecian's story, its abundant period detail and its exuberantly gruesome tone . . . The gentlemanly, no-nonsense banter of the detectives in the face of evil is one of the prime pleasures of this riveting Victorian procedural. *NPR.org* Grecian's (*The Yard*) latest Murder Squad adventure is a fast-paced homage to the Victorian countryside mysteries of Wilkie Collins and Charles Dickens. Recommended for Anglophiles, period mystery enthusiasts, and anyone interested in medical Victoriana. *Library Journal* Grecian's riveting novel is an intelligent historical thriller similar to Jean Zimmermann's atmospheric psychological novel *The Orphanmaster* (2012), and as shocking as David Morrell's *Murder as a Fine Art* (2013). *Booklist* (starred review) Startling and spooky . . . [a] bold melding of horror with historical elements. *Publishers Weekly* (starred review) [Grecian] presents with fine precision the gray and gritty atmosphere of late-Victorian England. *Kirkus* Praise for *THE YARD* Outstanding. If Charles Dickens isn't somewhere clapping his hands for this, Wilkie Collins surely is. Marilyn Stasio, *The New York Times Book Review* "Lusciously rich with detail, atmosphere, and history, and yet as fast paced as a locomotive, *The Yard* will keep you riveted from page one. It's truly a one- or two-sitting read." Jeffrey Deaver, author of *Carte Blanche* and *The Bone Collector*

Kurzbeschreibung Alex Grecian's *The Black Country* sees the Scotland Yard Murder Squad return in a gruesome historical thriller. When members of a prominent family disappear from a coal-mining village - and a human eyeball is discovered in a bird's nest - the local constable sends for help from Scotland Yard's new Murder Squad. Inspector Walter Day and Sergeant Nevil Hammersmith respond, but they have no idea what they're about to get into. The villagers have intense, intertwined histories. Everybody bears a secret. Superstitions abound. And the village itself is slowly sinking into the mines beneath it. Not even the arrival of forensics pioneer Dr. Bernard Kingsley seems to help. In fact, the more the three of them investigate, the more they realize they may never be allowed to leave. . . . From *The Yard* author Alex Grecian comes *The Black Country* - a horrifying journey into the darkest backwoods of Victorian Britain. *The Black Country* is guaranteed to appeal to fans of recent Ripper TV dramas (BBC's *Ripper Street*, ITV's *Whitechapel*) as well as Guy Ritchie's Sherlock Holmes films. Praise for Alex Grecian: 'Will keep you riveted from page one' Jeffrey Deaver 'Outstanding. If Charles Dickens isn't somewhere clapping his hands for this, Wilkie Collins surely is.' *The New York Times Book Review* Alex Grecian has worked for an ad agency on accounts for Harley-Davidson, Cub Foods, and *The Great American Smokeout*, before returning to writing fiction full time and raising his son. Alex is the author of the long-running and critically acclaimed comic book series *Proof*, and he lives in Topeka, Kansas, with his wife and son. *The Yard* is his first novel.